



NEWSLETTER Juli 2026



Liebe Reinickendorfer:innen, liebe Interessierte, im vergangenen Monat habe ich viel Zeit mit dem Tür-zu-Tür-Wahlkampf und mit Ständen im Bezirk verbracht. Dabei kommt es zu vielen schönen Begegnungen und guten Gesprächen. Ich spüre aber, wie die Politik der Bundesebene sich auf die lokale Ebene durchschlägt. Es gilt für mich immer wieder klarzustellen, dass

meine Berliner Genoss:innen und ich trotz aller Entscheidungen der Großen Koalition auf Bundesebene weiter für soziale Gerechtigkeit stehen und uns dafür einsetzen, dass starke Schultern mehr tragen sollten als schwache. Für ein Miteinander und gesellschaftlichen Zusammenhalt. Für faire Besteuerung, starke Gewerkschaften und Chancengleichheit. Und dafür, dass sich alle Menschen das Leben in unserer Stadt weiter leisten können.

Kommen Sie gut durch die heißen Tage, achten Sie auf sich und Ihre Nachbarn – und bleiben Sie zuversichtlich!

Meine Arbeit im Bezirk

Vergangene Veranstaltungen im Bürgerbüro

Im Juni haben wieder einige Veranstaltungen in meinem Büro stattgefunden. Mit Dr. Pauly vom Berliner Zoo und Tamara Lüdke habe ich eine intensive Diskussion über Tierrechte geführt.

Sehr gefreut habe ich mich auch über den Besuch von Martin Schulz, Vorsitzender der Friedrich-Ebert-Stiftung, mit dem ich über die Krise unserer Demokratie diskutiert habe. Schulz hat dargelegt, dass die wachsende Ungleichheit zu Vertrauensverlusten in die Demokratie führt und die zunehmende Fragmentierung der Gesellschaft (jeder in seiner "Bubble") dafür sorgt, dass Gemeinschaftsgefühl und Zusammengehörigkeit verloren gehen. Den Zusammenhalt der europäischen Länder sieht er als unabdingbar für die Zukunft der Demokratie an.



Martin Schulz

Aktuelles im Bezirk

Weltumweltag

Zum Weltumweltag am 5. Juni habe ich wieder ein kleines Programm zu Umweltthemen geplant. Umweltschutz beginnt vor der Haustür, und deshalb haben wir den Tag mit einem Kiezputz auf einer Grünfläche in Tegel begonnen. Einige Säcke Müll kamen leider schnell zusammen. Mehr Achtsamkeit im Umgang mit anfallendem Müll kommt sowohl der Umwelt, als auch der Lebensqualität der Menschen zugute.



OWA Tegel

Das Highlight des Tages war der Besuch der Oberflächenwasseraufbereitungsanlage (OWA) der Berliner Wasserbetriebe. Die Führung durch das Werk ist sehr spannend, unterhaltsam und lehrreich, und es ist toll, dass die Anlage dafür gesorgt hat, dass der Tegeler See zum saubersten Berliner Gewässer im Spree-Havel-System geworden ist.

Zum Abschluss des Tages habe ich mit einigen Helfer:innen wieder die Baumscheibe eines Ahorns in der Grußdorfstraße bepflanzt. Die Blüten dienen Insekten als Nahrung, das Grün hilft bei der Regulierung des Stadtklimas – und bunt bepflanzte Beete sorgen für Freude und gute Laune.



Sommer- und Kiezfeste

Traditionell finden im Sommer kurz vor den Ferien an vielen Orten Sommer- und Kiezfeste statt. Ich war viel unterwegs – in der Rollberge-Siedlung, der Freien Scholle, Konradshöhe, beim TSV Wittenau... Diese Feste sorgen dafür, dass Menschen zusammenkommen, miteinander sprechen und eine gute Zeit haben. Hier wird Gemeinschaft erlebt. Auch ich habe sowohl die gelöste Stimmung in der Sommersonne genossen, als auch wichtige Gespräche mit Menschen und Einrichtungen (Mieterbeirat, Quartiersmanagement...) aus den verschiedenen Kiezen geführt.

Mein Thema: Gute Arbeit - und Neues aus dem Abgeordnetenhaus

Dialog-Veranstaltung Pflege-Azubis

Gemeinsam mit unserem Sprecher für Pflege, Lars Düsterhöft, unserer Senatorin Cansel Kiziltepe sowie Annette von Lersner-Wolff, der ehrenamtlichen Ombudsperson für die Pflegeausbildung im Land Berlin, haben wir mit Auszubildenden in Pflegeberufen erneut wichtige Themen diskutiert.



Gespräch im AGH

Im Mittelpunkt standen das Azubiwohnen, die Anwerbung internationaler Auszubildender, Erfahrungen mit Rassismus in der Ausbildung sowie finanzielle Unterstützungsmöglichkeiten für angehende Pflegekräfte. Die bisherigen Gespräche haben sich als sehr produktiv erwiesen und z.B. dazu geführt, dass in das geplante Azubiwerk eine Beschwerdestelle integriert werden wird. Außerdem haben wir angeregt, dass Azubis zum Start ihrer Ausbildung alle nötigen Informationen zu Rechten und Anlaufstellen gebündelt erhalten. Nach der Wahl wird der Austausch fortgesetzt!

Betriebsräte-Empfang der SPD-Fraktion

Beim Empfang für die neugewählte Betriebsrät:innen standen Austausch, Anerkennung und die Frage im Mittelpunkt, wie wir Mitbestimmung weiter stärken können. Betriebsratsarbeit bedeutet Mitbestimmung, Solidarität und Demokratie am Arbeitsplatz.

Mit großem Engagement setzen sich Betriebsrät:innen jeden Tag für die Interessen ihrer Kolleg:innen ein – oft unter herausfordernden Bedingungen. Vielen Dank dafür!

Internationales Fachgespräch zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen in der Plattformwirtschaft

In vielen Bereichen, wie den Lieferdiensten, im Mietwagengewerbe oder in der Pflege gibt es immer wieder erschreckende Berichte über prekäre Arbeit und teilweise kriminelle Strukturen. In dem Gespräch ging es um Fragen eines Direktanstellungsgebots, Generalunternehmerhaftung, Beschäftigungsvermutung und einiges mehr. Es gab viele Erfahrungsberichte Betroffener und Diskussionsbedarf darüber, wie effektive Kontrollen durchgeführt werden können. Es war eine spannende und wichtige Veranstaltung.

Aktuelles finden Sie auf meiner Homepage:

www.sven-meyer.berlin

Meine persönliche Sprechstunde

Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat von 17 bis 18:30 Uhr

Kommen Sie gerne mit mir ins Gespräch und vereinbaren Sie einen Termin!

Kontakt

Grußdorfstr. 16, 13507 Berlin

Tel. 030/91478967

info@sven-meyer.berlin

www.sven-meyer.berlin

Büroöffnungszeiten

Di 10-14 Uhr

Do 10-13 und 14-18 Uhr

Fr 13-17

oder nach Vereinbarung

Rentenberatung

mit Frau Christiane Neubert,

Terminvereinbarung unter

030/91575626 / 01607513112 oder

drvneubert@gmail.com